

Tannenbaum-Aktion in Olpe

Olpe – Seit dieser Woche läuft in Olpe die große Tannenbaum-Aktion: Wer in der Zeit bis zum 17. Dezember in den teilnehmenden Geschäften einen Gesamteinkaufswert von 200 Euro erreicht, bekommt den Weihnachtsbaum geschenkt. 25 Geschäfte und Gastronomiebetriebe beteiligen sich an dieser Gemeinschaftskampagne. „Holen Sie sich Ihren Tannenbaumgutschein, sammeln Sie fleißig Stempel und suchen Sie sich anschließend Ihren Weihnachtsbaum aus“, freut sich Klariša Hoffmann auf die Aktion. Mögliche Abholtermine der Weihnachtsbäume sind Samstag, 3. Dezember, von 9 bis 16 Uhr, Sonntag, 4. Dezember, von 13 bis 18 Uhr, Samstag, 10. Dezember, von 9 bis 16 Uhr und Samstag, 17. Dezember, von 9 bis 16 Uhr in der Kurfürst-Heinrich-Straße neben dem Sanitätshaus Koch. Olpe, die Einkaufsstadt mit Flair, hat somit für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Weihnachtsfeier des Heimatvereins

Attendorn – Der Verein für Orts- und Heimatkunde lädt seine Mitglieder und alle Interessierten zur Weihnachtsveranstaltung am Donnerstag, 8. Dezember, ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr zu einem kleinen Umtrunk im Südsauerlandmuseum. Danach wird Monika Löcken durch die Sonderausstellung „Das Demokratennest – Schlaglichter auf das 19. Jahrhundert in Attendorn“ führen. Im Anschluss daran wird im Ratssaal des Rathauses ein kurzer Rückblick auf die 125-jährige Geschichte sowie ein Ausblick auf das 125-jährige Jubiläum des Vereins im Jahr 2023 gegeben, in Verbindung mit einem kleinen Imbiss.

Anmeldung

bis spätestens 5. Dezember an info@heimatverein-attendorn.de oder unter Tel. 0160/90144717

HIER BLITZT ES

Kreis Olpe – Die Polizei informiert über die Geschwindigkeitskontrollen bis zum 11. Dezember:

- Montag, 5. Dezember: Drolshagen, L 351
- Dienstag, 6. Dezember: Kirchhündem, Hofolpe
- Mittwoch, 7. Dezember: Olpe, In der Wüste
- Donnerstag, 8. Dezember: Lennestadt, Halberbracht
- Freitag, 9. Dezember: Attendorn, Dünschede
- Samstag, 10. Dezember: Finnentrop, L 737
- Sonntag, 11. Dezember: Wenden, L 905



Kutten, Kerzen, Beleuchtung oder ein HSV-Weihnachtsbaum: Markus Siepe (links) hat in seiner Bar in Benolpe für alles gesorgt. Nun gründet er einen Fanclub. Mit ihm freuen sich Puppe Sören, Hund Flash, Marita Deichmann und Rüdiger Schulte. FOTOS: POGGEL



Vom eigenen „kleinen HSV-Wohnzimmer“ zum Fanclub

Markus Siepe gründet HSV-Power Sauerland

VON HARTMUT POGGEL

Benolpe – Wer auf das kleine Gartenhäuschen von Markus Siepe in Kirchhündem-Benolpe zutritt, kann es nicht übersehen: Ab hier regiert der Hamburger Sportverein, genau: in der „HSV-BAR 1887“. Und am Sonntag, 4. Dezember, 14 Uhr, wird diese „Herrschaft“ des norddeutschen Fußball-Traditionsclub auch dokumentiert. Dann wollen Markus Siepe und mindestens neun Mitstreiter den HSV-Fanclub „HSV-Power Sauerland“ ins Leben rufen. Den einzigen – offiziellen – Fanclub im Kreis Olpe, und vermutlich zweiten nach Lüdenscheid im gesamten Sauerland.

Bei der „Raute“ denken die meisten Sauerländer sicher eher an Gladbach. Wie also wird man Fan des „HaEs-Vau“? Markus Siepe muss nicht lange überlegen: „Da war ich noch nicht in der Schule“, sagt der 54-jährige Benolper mit Attendornen Wurzeln. „Ich habe damals mit großen Augen den Erzählungen der Erwachsenen über ‚Uns Uwe‘ Seeler gelauscht. Und daraus entstand die Liebe zum HSV.“ Als Schulkind und Teenager „habe ich dann ab den späten 70ern den HSV bewusst miterlebt“. Mit 14 fuhr Markus Siepe im April 1982 auf eigene Faust nach München und erlebte im Olympiastadion seine erste Sternstunde mit Manni Kaltz, Horst Hrubesch & Co.: „Ich bin ohne Wissen der Eltern zu diesem Spiel und ha-

„Ich habe damals mit großen Augen den Erzählungen der Erwachsenen über ‚Uns Uwe‘ Seeler gelauscht. Und daraus entstand die Liebe zum HSV.“

Markus Siepe

be dort unseren irren 4:3-Sieg über die Bayern miterlebt. Das war zugleich der Meistertitel.“ Noch heute schwärmt nicht nur Markus Siepe vom damaligen Meisterteam: Ein Jahr später sicherte sich der HSV des damaligen Trainers Ernst Happel durch ein Tor von Felix Magath den Europapokal der Landesmeister gegen Juventus Turin.

Dem Live-Erlebnis in München sollten in Siepes Leben noch viele folgen: Bis zum Jahr 2016 war er „bei unzähligen HSV-Spielen, sowohl bei Heimspielen in Hamburg als auch bei Auswärtsspielen deutschlandweit und auch im europäischen Ausland“. Davon legen nicht zuletzt die „Devotionalien“ in seiner – trotz einer starken Sehbehinderung – mit viel Liebe zum HSV-Detail eingerichteten Bar beredtes Zeugnis ab.

2017 gab es eine Zäsur im Fanleben des Fußballverrückten: „Seit dem Jahr hat sich meine Augenerkrankung drastisch und fortlaufend verschlechtert, sodass ich hochgradig sehbehindert bin.“ Der Fanliebe tat das keinen Abbruch: „Wenn ich nicht zum HSV komme, muss ich

ihn zu mir holen!“ Markus Siepe richtete sich die Bar als „mein eigenes, kleines HSV-Wohnzimmer“ ein; auf 20 Quadratmetern finden sich dutzende Schals, einige handsignierte Trikots, Matchworn-Trikots, Wimpel und unzählige weitere Sammlerstücke des HSV sowie auch Schals und Wimpel anderer Mannschaften und vieler Fanclubs: „In meiner HSV-BAR 1887 haben mich schon Fans aus den verschiedensten Bundesländern besucht und es gab immer die Aussage: ‚Das ist die geilste, private HSV-Bar, die ich bisher gesehen habe‘. Was mich natürlich sehr stolz gemacht und dazu bewogen hat, dem Ganzen das ‚Tüpfelchen‘ aufzusetzen.“

Und das ist die besagte Gründung des Fanclubs „HSV-Power Sauerland“. Die wichtigsten Vorarbeiten sind geleistet: Zahlreiche Telefonate mit der HSV-Abteilung Fankultur waren nötig, um die Voraussetzungen eines OFC (Offizieller Fan-Club) zu klären, eine Tagesordnung für die Gründung wurde festgesetzt, Satzung und Mitgliedsanträge vorbereitet. Logo, Fahne und Banner wurden entworfen – der Gründung des einzigen offiziellen HSV-Fanclubs im Kreis Olpe steht nichts mehr im Wege.

HSV-Fans, die an der Clubgründung (Rodeweg 13, Kirchhündem-Benolpe) teilnehmen möchten, sollten sich vorab bei Markus Siepe, mobil 0160/4061523, markus-siepe@online.de anmelden.

Gemeinde fördert thermographische Untersuchung

Wenden – Bürger in der Gemeinde Wenden, die an einer professionellen thermographischen Untersuchung ihres Gebäudes interessiert sind haben die Möglichkeit einen Zuschuss von der Gemeinde Wenden zu erhalten. Informationen zum Thermographie-Förderprogramm erteilt die Klimaschutzmanagerin Katrin Schröder unter Tel. 02762/406514 oder per Mail k.schroeder@wenden.de.

Rorate-Messe mit Frühstück

Kohlhagen – In der Pfarr- und Wallfahrtskirche Kohlhagen findet am Donnerstag, 8. Dezember, dem Hochfest der Erhöhung Mariens, eine Rorate-Messe statt. Der Gottesdienst bei stimmungsvollem Kerzenlicht beginnt um 6 Uhr, anschließend ist in den Räumen des Geistlichen Zentrums Gelegenheit zum gemeinsamen Frühstück. Eine Anmeldung zum Frühstück ist nicht erforderlich.

Bürgerbüro schließt früher

Attendorn – Das Bürgerbüro der Hansestadt Attendorn ist am Mittwoch, 7. Dezember, ab 15 Uhr geschlossen. Grund ist ein umfangreiches Softwareupdate des Rechenzentrums Südwestfalen-IT. Die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros stehen ab Donnerstag, 8. Dezember, wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Kreisstraße bei Repe gesperrt

Repe – Die Kreisstraße K 17 muss nahe des Attendornen Ortsteils Repe am Donnerstag, 8. Dezember, zwischen 9 und 15 Uhr wegen Baumfällarbeiten gesperrt werden. Der öffentliche Personennahverkehr wird planmäßig fahren.



Zur Verstärkung unseres Fertigungsteams suchen wir einen

Teamleiter Elektrofertigung (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Führung, Koordination und Weiterentwicklung eines Elektro-Fertigungsbereiches
- Organisation und Steuerung der Fertigungs-, Logistik- und Verpackungsprozesse
- Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufes hinsichtlich Arbeitssicherheit, Qualität, Kosten und Liefertreue
- Mitwirkung bei der Konzeption und Gestaltung von neuen Prozessen sowie bei der Optimierung von bestehenden Prozessen im Verantwortungsbereich
- Technische Unterstützung bei der Fehlersuche

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem Elektroberuf und Weiterbildung zum Industriemeister oder Techniker
- Führungskompetenz mit Berufserfahrung im industriellen Umfeld
- Fundierte Kenntnisse der gängigen Normen und Vorschriften

Wir bieten:

- 30 Tage Urlaub
- Barrierefreiheit
- Essenszulage
- Freiwillige Gesundheitsmaßnahmen
- Gebäudenaher Parkplätze
- Aus- und Weiterbildung
- Fahrtkostenzuschuss
- Betriebliche Altersvorsorge
- Neuste & individuelle PSA
- Mitarbeiterrestaurant
- Mitarbeiterevents
- Sport- und Fitnessangebote
- Moderne Arbeitsplätze

Weitere Infos und Stellenausschreibungen unter: <https://www.abus-kransysteme.de/karriere>

ABUS Kransysteme GmbH
Postfach 10 01 62
51601 Gummersbach



ABUS
MEHR BEWEGEN.

220 JAHRE
BETTEN HENNECKE

★ EIN HAUS VOLLER GESCHENKIDEEN

★ TOLLE JUBILÄUMSANGEBOTE

★ AN DEN ADVENTSSAMSTAGEN
DURCHGEHEND BIS 18.00 UHR GEÖFFNET

★ SAUERLANDBETT ZUM ANFASSEN

Hier online entdecken unter www.sauerlandbett.de



Betten Hennecke - Jagdhauser Straße 1 - 57392 Schmallenberg-Fleckenberg -
Tel.: 02972-5720 - www.betten-hennecke.de



- DAUNENDECKEN UND KOPFKISSEN AUS EIGENER MANUFAKTUR -
- BETTWÄSCHE - FROTTERWAREN - WOLLDECKEN - MATRATZEN -